

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Trennmittel Semiperm® Monofilm**

Druckdatum: 22.12.2014

Materialnummer: 165103

Seite 1 von 11

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Trennmittel Semiperm® Monofilm

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname:	R&G Faserverbundwerkstoffe GmbH	
	Composite Technology	
Straße:	Im Meißel 7 - 13	
Ort:	D-71111 Waldenbuch	
Anschrift Postfach:	1145	
	D-71107 Waldenbuch	
Telefon:	+49 (0)7157 5304-60	Telefax: +49 (0)7157 5304-70
E-Mail:	info@r-g.de	
Internet:	www.r-g.de	
Auskunftgebender Bereich:	Management	

**1.4. Notrufnummer:** Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg  
Tel: +49 (0)761 19240

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG**

Gefahrenbezeichnungen: F - Leichtentzündlich, Xn - Gesundheitsschädlich, Xi - Reizend, N - Umweltgefährlich  
 R-Sätze:  
 Leichtentzündlich.  
 Reizt die Haut.  
 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Gefahrenkategorien:  
 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautreiz. 2  
 Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2  
 Keimzell-Mutagenität: Mutag. 1B  
 Karzinogenität: Karz. 1B  
 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): STOT einm. 3  
 Gewässergefährdend: Aqu. chron. 3  
 Gefahrenhinweise:  
 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
 Verursacht schwere Augenreizung.  
 Verursacht Hautreizungen.  
 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**2.2. Kennzeichnungselemente**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Trennmittel Semiperm® Monofilm**

Druckdatum: 22.12.2014

Materialnummer: 165103

Seite 2 von 11

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung**

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht; Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrigsiedend  
 Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leicht, aromatisch; Naphtha, niedrigsiedend, nicht spezifiziert  
 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer; Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrigsiedend  
 Butanon; Ethylmethylketon

Signalwort:

Gefahr

Piktogramme:

GHS02-GHS07-GHS08-GHS09

**Gefahrenhinweise**

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

**Hinweis zur Kennzeichnung**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Chemische Charakterisierung**

Gemisch: bestehend aus nachfolgend angeführten Stoffen

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Trennmittel Semiperm® Monofilm**

Druckdatum: 22.12.2014

Materialnummer: 165103

Seite 3 von 11

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG	
Index-Nr.	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	
REACH-Nr.		
265-151-9	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht; Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrigsiedend	25 - 50 %
64742-49-0	Carc. Cat. 2, Muta. Cat. 2, Xn - Gesundheitsschädlich R45-46-65	
649-328-00-1	Carc. 1B, Muta. 1B, Asp. Tox. 1; H350 H340 H304	
215-535-7	Xylol (o,m,p)	20 - 25 %
1330-20-7	Xn - Gesundheitsschädlich, Xi - Reizend R10-20/21-38	
601-022-00-9	Flam. Liq. 3, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2; H226 H332 H312 H315	
265-199-0	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leicht, aromatisch; Naphtha, niedrigsiedend, nicht spezifiziert	10-<15%
64742-95-6	Carc. Cat. 2, Muta. Cat. 2, Xn - Gesundheitsschädlich R45-46-65	
649-356-00-4	Carc. 1B, Muta. 1B, Asp. Tox. 1; H350 H340 H304	
265-150-3	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer; Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrigsiedend	10-<15%
64742-48-9	Carc. Cat. 2, Muta. Cat. 2, Xn - Gesundheitsschädlich R45-46-65	
649-327-00-6	Carc. 1B, Muta. 1B, Asp. Tox. 1; H350 H340 H304	
201-159-0	Butanon; Ethylmethylketon	5 - 10 %
78-93-3	F - Leichtentzündlich, Xi - Reizend R11-36-66-67	
606-002-00-3	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336 EUH066	
200-662-2	Aceton; 2-Propanon; Propanon	5 - 10 %
67-64-1	F - Leichtentzündlich, Xi - Reizend R11-36-66-67	
606-001-00-8	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336 EUH066	

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

**Nach Einatmen**

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage

**Nach Hautkontakt**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

Umgehend einen Arzt aufsuchen. betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen herbeiführen. Auf keinen Fall Milch oder fette Öle verabreichen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Benommenheit Bewusstlosigkeit Kopfschmerzen. Erbrechen. Schwindel.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Trennmittel Semiperm® Monofilm**

Druckdatum: 22.12.2014

Materialnummer: 165103

Seite 4 von 11

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**Sand Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Löschpulver.**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl Wasser

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Vollschutzanzug tragen. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**Zusätzliche Hinweise**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende****Verfahren**

Augen- und Hautkontakt sowie Inhalation vermeiden. Lager- und Arbeitsräume ausreichend lüften. Von Zündquelle fernhalten - nicht rauchen. Persönliche Schutzausrüstung Ungeschützte Personen fernhalten.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen. Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Für ausreichende Lüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (zB Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Tagesdeckel.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7 Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft). Für ausreichende Lüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Aerosolbildung vermeiden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen. Trocken und kühl lagern.

**Zusammenlagerungshinweise**

Fernhalten von Oxidationsmitteln.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr. Trocken lagern. Trocken und kühl lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nicht gasdicht verschließen. In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Trennmittel Semiperm® Monofilm**

Druckdatum: 22.12.2014

Materialnummer: 165103

Seite 5 von 11

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr.	Art
67-64-1	Aceton	500	1200		2(I)	
78-93-3	Butanon	200	600		1(I)	
1330-20-7	Xylol (alle Isomeren)	100	440		2(II)	

**Biologische Grenzwerte (TRGS 903)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	Grenzwert	Unters.- material	Proben.- Zeitpunkt
67-64-1	Aceton	Aceton	80 mg/l	U	b
78-93-3	Butanon (2-Butanon; Ethylmethylketon)	Butanon (2-Butanon)	5 mg/l	U	b
1330-20-7	Xylol	Methylhippur- (Tolur-)säure (alle Isomere)	2000 mg/l	U	b

**Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten**

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitssende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit der Haut vermeiden.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Dichtschließende Schutzbrille (EN 166)

**Handschutz**

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Handschuhmaterial: Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Handschuhe aus Neopren. Handschuhe aus synthetischem Gummi. Die Genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Körperschutz**

Arbeitsschutzkleidung tragen.

**Atemschutz**

Kurzzeitiges Filtergerät Filter A Bei unzureichender Belüftung Atemschutz. Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Filter A/P 2

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Trennmittel Semiperm® Monofilm**

Druckdatum: 22.12.2014

Materialnummer: 165103

Seite 6 von 11

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	weißlich
Geruch:	charakteristisch

**Prüfnorm****Zustandsänderungen**

Siedebeginn und Siedebereich:	80 °C
Flammpunkt:	< 0 °C
Untere Explosionsgrenze:	0,6 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze:	7,7 Vol.-%
Zündtemperatur:	240 °C
Dampfdruck: (bei 20 °C)	61 hPa
Dichte (bei 20 °C):	0,78 g/cm <sup>3</sup>
Wasserlöslichkeit:	NICHT LÖSLICH
Lösemittelgehalt:	95 %

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.2. Chemische Stabilität**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährliche Reaktion bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Trennmittel Semiperm® Monofilm**

Druckdatum: 22.12.2014

Materialnummer: 165103

Seite 7 von 11

**Akute Toxizität**

CAS-Nr.	Bezeichnung				Quelle
	Expositionswege	Methode	Dosis	Spezies	
1330-20-7	Xylol (o,m,p)				
	oral	LD50	3523 mg/kg	Ratte	EU Method B.1
	dermal	LD50	> 4200 mg/kg	Kaninchen	
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50	29 mg/l	Ratte	EU Method B.2
	inhalativ Aerosol	ATE	1,5 mg/l		
78-93-3	Butanon; Ethylmethylketon				
	oral	LD50	2740 mg/kg	Ratte	
	dermal	LD50	6480 mg/kg	Kaninchen	
67-64-1	Aceton; 2-Propanon; Propanon				
	oral	LD50	5800 mg/kg	Ratte	IUCLID
	dermal	LD50	> 7426 mg/kg	Kaninchen	IUCLID
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50	76 mg/l	Ratte	IUCLID

**Reiz- und Ätzwirkung**

Reizt Haut und Schleimhäute.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf: reizend

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Es liegen keine Informationen vor.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Trennmittel Semiperm® Monofilm**

Druckdatum: 22.12.2014

Materialnummer: 165103

Seite 8 von 11

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle
1330-20-7	Xylol (o,m,p)					
	Akute Fischtoxizität	LC50	2,6 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	OECD 203
	Akute Algentoxizität	ErC50	4.36 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	1 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	OECD 202
	Fischtoxizität	NOEC	> 1,3 mg/l	56 d	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	
	Algentoxizität	NOEC	0,44 mg/l	3 d	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD 201
	Crustaceatoxizität	NOEC	1,57 mg/l	21 d	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	OECD 211
78-93-3	Butanon; Ethylmethylketon					
	Akute Fischtoxizität	LC50	3220 mg/l	96 h		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	5090 mg/l	48 h		
67-64-1	Aceton; 2-Propanon; Propanon					
	Akute Fischtoxizität	LC50	5540 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	IUCLID
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	12600 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	IUCLID
	Crustaceatoxizität	NOEC	> 1106 mg/l	28 d	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	IUCLID
	Akute Bakterientoxizität		(61150 mg/l)	1 h	Belebtschlamm	OECD 209

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Es liegen keine Informationen vor.

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Methode	Wert	d	Quelle	
	Bewertung				
1330-20-7	Xylol (o,m,p)				
	OECD 301 F	87,8%	28		
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).				
	OECD 304 A	50%	23		
	Biologisch abbaubar.				
67-64-1	Aceton; 2-Propanon; Propanon				
	OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 92/69/V, C.4-C	90 %	28	IUCLID	
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).				

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Es liegen keine Informationen vor.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
78-93-3	Butanon; Ethylmethylketon	0,29
67-64-1	Aceton; 2-Propanon; Propanon	-0,24



**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Trennmittel Semiperm® Monofilm**

Druckdatum: 22.12.2014

Materialnummer: 165103

Seite 9 von 11

**BCF**

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
1330-20-7	Xylol (o,m,p)	25,9	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	
67-64-1	Aceton; 2-Propanon; Propanon	3		IUCLID

**12.4. Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**Weitere Hinweise**

Giftig für Fische.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Unter Beachtung behördlicher Vorschriften einer Sonderabfallverbrennung zuführen.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)****14.1. UN-Nummer:**

UN 1993

**14.2. Ordnungsgemäße**ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. Naphta (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, leichte Benzolgehalt  $t < 0,1\%$ , ETHYLMETHYLKETON (METHYLETHYLKETON))**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:**

3

**14.4. Verpackungsgruppe:**

II

Gefahrzettel:

3



Klassifizierungscode:

F1

Sondervorschriften:

274 601 640C

Begrenzte Menge (LQ):

1 L

Beförderungskategorie:

2

Gefahrnummer:

33

Tunnelbeschränkungscode:

D/E

**Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

Freigestellte Menge: E2

Freigestellte Menge: E0

**Seeschiffstransport (IMDG)****14.1. UN-Nummer:**

UN 1993

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Trennmittel Semiperm® Monofilm**

Druckdatum: 22.12.2014

Materialnummer: 165103

Seite 10 von 11

**14.2. Ordnungsgemäße** FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Naphtha (petroleum)< 0,1 % Benzene,  
**UN-Versandbezeichnung:** ETHYL METHYLETHYLKETONE)),

**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3

**14.4. Verpackungsgruppe:** II

Gefahrzettel: 3



Marine pollutant: Ja  
 Sondervorschriften: 274  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
 EmS: F-E, S-E

**Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport**

Freigestellte Menge: E2

Freigestellte Menge: E0

**Lufttransport (ICAO)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 1993

**14.2. Ordnungsgemäße** FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Naphtha (petroleum)< 0,1 % Benzene,  
**UN-Versandbezeichnung:** ETHYL METHYLETHYLKETONE)),

**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3

**14.4. Verpackungsgruppe:** II

Gefahrzettel: 3



Sondervorschriften: A3  
 Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 1 L  
 IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 353  
 IATA-Maximale Menge - Passenger: 5 L  
 IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 364  
 IATA-Maximale Menge - Cargo: 60 L

**Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport**

Freigestellte Menge: E2

Passenger-LQ: Y341

Freigestellte Menge: E0

Passenger-LQ: Y203

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: ja

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse: 2 - wassergefährdend

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Trennmittel Semiperm® Monofilm**

Druckdatum: 22.12.2014

Materialnummer: 165103

Seite 11 von 11

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Wortlaut der R-Sätze (Nummer und Volltext)**

10	Entzündlich.
11	Leichtentzündlich.
20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
36	Reizt die Augen.
38	Reizt die Haut.
45	Kann Krebs erzeugen.
46	Kann vererbare Schäden verursachen.
65	Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H340	Kann genetische Defekte verursachen.
H350	Kann Krebs erzeugen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*